

Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 5. Juli 2016

Vorlagen-Nr. 16-F-02-0011

Freies WLAN für Wiesbaden

- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 28.06.2016 -

Vor einigen Wochen hat sich die schwarz-rote Bundesregierung auf die Abschaffung der sogenannten „Störerhaftung“ für WLAN-Zugänge geeinigt. Die entsprechende Änderung ist beschlossen worden. Dies vereinfacht die Bereitstellung öffentlicher WLAN-Zugänge erheblich.

Der Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Netzpolitik möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert - auf der Grundlage der Änderungen im Telemediengesetz - zeitnah einen bürgerfreundlichen kostenlosen WLAN-Zugang für die Bürgerinnen und Bürger Wiesbadens zu schaffen.

Bei der Umsetzung sollten folgende Punkte beachtet werden:

- a) Der kostenlose WLAN-Zugang soll neben dem Schloßplatz unter anderem auf folgende Orte ausgeweitet werden:
 - Dern'sches Gelände
 - Mauritiusplatz
 - Platz der Deutschen Einheit
 - Hauptbahnhof
 - Kranzplatz.
- b) Die Möglichkeiten einer Ausweitung der WLAN-Zugänge auf die Busse von ESWE Verkehr sollen geprüft werden.
- c) Kooperation mit Partnern aus der Wirtschaft wie zum Beispiel der Wall AG sowie den Wiesbadener Einzelhändlern und Gastronomen soll gesucht werden.
- d) Die Verantwortlichkeit für dieses Projekt soll innerhalb des Dezernates I klar definiert werden.

Beschluss Nr. 0011

1. Der Antrag hat sich durch den mündlichen Bericht von Herrn Giebeler (Dez. I) und die Aussprache erledigt.
2. Das Thema soll als neuer Tagesordnungspunkt in der ersten Sitzung des Jahres 2017 wieder aufgerufen werden.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .07.2016

Beyes
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .07.2016

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .07.2016

Dezernat I
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister